

Noch freie Plätze fürs Wintersemester

Innovative Studiengänge mit tollen Perspektiven an der Fachhochschule in Zweibrücken

Neue Studiengänge mit vielversprechenden Berufsaussichten locken zurzeit Studieninteressierte an die Fachhochschule in Zweibrücken. Das Beste ist, dass sogar noch freie Studienplätze zu haben sind. Ein guter Anlass, zwei der innovativsten Angebote einmal näher vorzustellen.

Zweibrücken. 1652 Menschen haben sich zum Stichtag am 15. Juli für einen Studienplatz auf dem Zweibrücker Campus beworben. Für den neuen Bachelor-Studiengang Mikro- und Nanotechnologie, Angewandte Informatik und Medizintechnische Informatik sind noch Bewerbungen möglich.

Der Studiengang Mikrosystem- und Nanotechnologie verbindet in einer Regelstudienzeit von sieben Semestern die Gebiete der klassischen Ingenieurwissenschaften mit den modernen Technologien der Mikro- und Nanotechnik. Die Studierenden werden in einem anspruchsvollen, wissenschaftlichen Umfeld unter Einbeziehung zahlreicher Kooperationen mit der Industrie sowie in- und ausländischen Partnerhochschulen ausgebildet. Ebenfalls neu im kommenden Wintersemester sind die Masterstudiengänge.

Im Falle Mikrosystem- und Nanotechnologie, wie auch in anderen Fachbereichen, besteht die Zielgruppe für den Masterstudiengang aus allen Ingenieuren und Naturwissenschaftlern, die sich auf dem Gebiet der Mikrosystemtechnik und Nanotechnologie weiterqualifizieren wollen. Aufgrund des hohen Marktwachstums und der internationalen Verflechtung der Mikrosystemtechnik und der Nanotechnologie haben die Absolventen aus-



In Zweibrücken startet im Herbst ein neuer Studiengang: Mikrosystem- und Nanotechnologie. Er verbindet die klassischen Ingenieurwissenschaften mit den modernen Technologien der Mikro- und Nanotechnik.

Foto: pm

gezeichnete Berufsaussichten. Außerdem berechtigt der Masterabschluss grundsätzlich zur Promotion und eröffnet den Zugang zum höheren Dienst.

Ebenfalls ein Highlight ist der Bachelorstudiengang Medizintechnische Informatik, der seit einem Jahr an der FH in Zweibrücken angeboten wird. Dieser vermittelt eine praxisorientierte Ausbildung zum Informatiker mit zusätzlicher fachspezifischer Kompetenz im medizi-

nisch-technisch-naturwissenschaftlichen Bereich. Mit dem Bachelorstudiengang Medizintechnische Informatik wird der Fachbereich Informatik und Mikrosystemtechnik einen weiteren medizinassoziierten Studiengang einrichten. Ziel ist die Ausbildung von Informatikern mit Zusatzqualifikationen im Bereich der Medizin, des Gesundheitswesens und der Naturwissenschaften, um konstruktiv mit den jeweiligen Ex-

perten Probleme zu analysieren und darauf basierend Lösungen zu entwickeln. Absolventen können in allen Bereichen der IT-Branche eingesetzt werden, insbesondere in den vielfältigen Berufsfeldern der medizinischen Informationsverarbeitung und des Gesundheitswesens. Die zusätzliche Vermittlung von Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten bildet die Grundlage für die Absolventen der Medizininformatik, ihre

pernen Probleme zu analysieren und darauf basierend Lösungen zu entwickeln. Absolventen können in allen Bereichen der IT-Branche eingesetzt werden, insbesondere in den vielfältigen Berufsfeldern der medizinischen Informationsverarbeitung und des Gesundheitswesens. Die zusätzliche Vermittlung von Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten bildet die Grundlage für die Absolventen der Medizininformatik, ihre

pernen Probleme zu analysieren und darauf basierend Lösungen zu entwickeln. Absolventen können in allen Bereichen der IT-Branche eingesetzt werden, insbesondere in den vielfältigen Berufsfeldern der medizinischen Informationsverarbeitung und des Gesundheitswesens. Die zusätzliche Vermittlung von Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten bildet die Grundlage für die Absolventen der Medizininformatik, ihre

AUF EINEN BLICK

An der FH Kaiserslautern werden zum kommenden Wintersemester derzeit noch für folgende Bachelorstudiengänge Bewerbungen entgegengenommen: am Campus Zweibrücken für Mikro- und Nanotechnologie und für Angewandte Informatik und Medizintechnische Informatik, am Campus Kaiserslautern für Maschinenbau, Mechatronik, Elektrotechnik, Informationstechnik und Ingenieurinformatik und am Campus Pirmasens für Technische Logistik sowie die Studienschwerpunkte Chemietechnik, Textiltechnik, Lederverarbeitung, Schuhtechnik und Kunststofftechnik im Studiengang Produkt- und Prozess-Engineering. Im Master-Bereich sind bei allen angebotenen Studiengängen noch Bewerbungen und Zulassungen möglich. red

akademische Qualifikation sowohl in einem Informatik-Masterstudiengang als auch in medizinnahen Masterstudiengängen zu vertiefen. Die Auswahl an Berufsfeldern ist entsprechend vielfältig und umfangreich. Ein echter Anreiz für angehende Studierende. red

◆ **Fragen** zu Bewerbungs- und Zulassungsfragen beantworten die Mitarbeiter der Studierendensekretariate: Zweibrücken: Telefon (0 63 32) 914-177, -176, Kaiserslautern: Telefon (06 31) 37 24-112, -113, Pirmasens: Telefon (0 63 31) 24 83-10.

Im Internet: www.fh-kl.de

NACHRICHTEN

Studienplatzbörse startet am 1. September

Zweibrücken. Die Online-Börse mit unbesetzt gebliebenen Studienplätzen an deutschen Hochschulen startet am 1. September. Dabei handelt es sich um eine offizielle Informationsplattform der Universitäten über Studienplätze, die nach der ersten Zulassungsrunde und dem Nachrückverfahren noch frei sind. Bewerber finden hier ohne Anmeldung und kostenfrei Kontakt zu den Hochschulen. dpa

Im Internet:

www.hochschulkompass.de
www.freie-studienplaetze.de

Café Jobtalk öffnet im Oktober wieder

Zweibrücken. Die Firmenkontaktkasse Café Jobtalk an der FH in Zweibrücken findet am Montag, 26. Oktober, statt. Ziel ist es, Kontakte zwischen Studierenden und Unternehmen herzustellen, die für ein Praxissemester oder eine Abschlussarbeit oder darüber hinaus genutzt werden können. Interessierte Unternehmen können sich an die Fachschaft Betriebswirtschaft wenden. sem

◆ **Infos** unter der E-Mail-Adresse jobtalk-zw@gmx.de.

Öffnungszeiten der Bibliothek in den Ferien

Zweibrücken. Die Hochschulbibliothek der FH in Zweibrücken hat in der vorlesungsfreien Zeit bis 5. Oktober montags bis donnerstags von 8.30 bis zwölf Uhr und von 13 bis 15 Uhr geöffnet, freitags von neun bis 13 Uhr. red

Zwischen Abi und Studium: das Technikum

Zweibrücken. Das Technikum ist eine neue Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung zur Förderung der Studien- und Berufsorientierung im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik). Bei einem Praktikum in Unternehmen und Forschungseinrichtungen lernen junge Menschen mit Hochschulreife den Betriebsalltag kennen. red

Im Internet:

www.technikum.de/startseite

Neuer Master für Sprachforscher

Bayreuth. Die Universität Bayreuth bietet ab dem Wintersemester den neuen Masterstudiengang „Sprache-Interaktion-Kultur“ an. In dem international ausgerichteten Studium wird in vier Semestern untersucht, wie sich Sprachen in verschiedenen Kulturräumen entwickeln. Einschreibefrist ist der 15. Oktober. dpa

◆ **Infos:** Tel. (09 21) 55 36 10.

Kostenloser Englisch-Test für Studenten im Netz

Zweibrücken. Angehende Studenten können in einem neuen Online-Test prüfen, ob ihr Englisch gut genug für die Uni ist. Er dauert 15 Minuten und ist kostenlos, teilt die Universität Düsseldorf mit, die den Test anbietet. Teilnehmer erhalten eine Einstufung auf der Basis des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen. red

Im Internet:

www.webtest.kuehlborn.net

Produktion dieser Seite:
Elisabeth Beduhn (CMS)
Jörg Heinze (CMS)

Kulturen-Café an der FH ab kommenden Wintersemester

Zweibrücken. Im kommenden Wintersemester 2009/2010 öffnet auf dem Zweibrücker Campus zum ersten Mal das Kulturen-Café an der FH seine Pforten. Das Kulturen-Café ist ein Treffpunkt für alle Studierenden. Insbesondere die internationalen Studierenden finden im Kulturen-Café eine ideale Möglichkeit zum geselligen Austausch, sie können Leute kennen lernen, erhalten Infos und Tipps rund um das Studium in Deutschland und vieles mehr. Das Kulturen-Café wird veranstaltet von den kirchlichen Hochschulgemeinden und dem Ausländerreferat des Asta.

Für die neuen internationalen Studierenden und Studienanfänger zum Wintersemester gibt es am Mittwoch, 7. Oktober, von 14 bis 16 Uhr im Gebäude A, Raum 203, ein Kulturen-Café-Spezial mit Tipps zum Studienanfang und Beratung. Es werden unter anderem das Akademische Auslandsamt, der Ausländerreferent des Asta, der Vertrauensdozent für ausländische Studierende, die christlichen Hochschulgemeinden und das Studienbegleitpro-



Der Zweibrücker Hochschulseelsorger Reiner Kerz. Foto: elb

gramm für ausländische Studierende da sein. Natürlich gibt es auch Kuchen und Getränke. red

◆ **Infos** bei Reiner Kerz, E-Mail: kerz@esg-zweibruecken.de

Im Internet: www.campus-kulturen.de

„Summer-School“ für Gründungsinteressierte

Kaiserslautern. Von Montag bis Freitag, 21. bis 25. September, findet die erste Summer-School für gründungsinteressierten Studierende, Absolventen sowie Mitarbeiter der TU und der FH Kaiserslautern statt. 20 Teilnehmer haben hier die Möglichkeit, an ihrer Geschäftsidee zu arbeiten und den Businessplan auszuarbeiten. Veranstalter ist das Gründungsbüro der TU und FH Kai-

erslautern. Veranstaltungsort ist die Villa Denis in Frankenstein. red

◆ **Weitere Informationen** bei Manuela Schmidt, per E-Mail an schmidt@gruendungsbuero.info oder unter Telefon (0631) 205 38 92.

Im Internet: www.gruendungsbuero.info/summerschool.htm

80er-Revivalparty im „Plan B“

Dritte „Marabu“-Nacht steigt am Samstag, 5. September, in der Campus-Kneipe

Zweibrücken. Die Spaß versprechende und mittlerweile legendäre dritte „Marabu“-Revival-Party findet am Samstag, 5. September, erneut im „Plan B“ auf dem FH-Campus in Zweibrücken statt. Präsentiert wird das Event, das nicht nur Fans anziehen vermag, von Bands wie Kontrastbühne und TwoBridgesIntoDarkness. Das „Marabu“ war in den

80ern eine der angesagtesten Discotheken im Saar-Pfalz-Kreis. Gespielt wurde neben Billy Idol und Co. auch eine Menge, was heute die „schwarzen“ Herzen höher schlagen, EBMLer aufhören und den Rest gerne zappeln lässt. red

◆ **Tickets** gibt es für vier Euro zuzüglich Vorverkauf-Gebühr an folgenden Stellen: Musikhaus

Müller in Zweibrücken, Musikladen Philippi in Zweibrücken, Irish Pub „Killarney“ in Zweibrücken, „Plan B“ auf dem Kreuzberg in Zweibrücken und bei TÜV Saarland kfz-team GmbH in Homburg. Die Tickets kosten an der Abendkasse fünf Euro.

Im Internet: www.marabu-revival.de

FH-Absolvent punktet bei EM

Bronze für Kenichi Sato bei Karate-Hochschul-Europameisterschaft in Cordoba

Kaiserslautern. Kenichi Sato, Absolvent der FH Kaiserslautern und amtierender Deutscher Hochschulmeister in der Karatedisziplin Kata, wurde kürzlich Dritter bei den Hochschul-Europameisterschaften, die im spanischen Cordoba stattfanden.

Nachdem Kenichi Sato im Mai dieses Jahres bereits zum zweiten Mal den Titel des Deutschen Hochschulmeisters errang, qualifizierte er sich erstmals für eine Europameisterschaft. In Cordoba trat er für die Fachhochschule Kaiserslautern an. Wettkämpferinnen und Wettkämpfer von 74 Hochschulen aus dreizehn Ländern waren hier an den Start gegangen. Unter ihnen internationale Größen wie Reece Taylor, Damian Quintero, Nicolas Chahoud oder Thomas Kaserer, die sich nicht nur im Hochschulsport einen Namen gemacht haben.

Nachdem er gegen den späteren Zweiten Arslan Caliskan aus der Türkei eine knappe Niederlage einstecken musste, konnte sich Kenichi Sato in der Trostrunde gegen den Briten Reece Taylor, Junioren-Europameister und in einer Reihe von interna-

tionalen Wettbewerben erfolgreich, sowie gegen den Franzosen Nicolas Chahoud durchsetzen und sicherte sich damit den dritten Platz im Turnier. Sieger im Finale wurde der Spanier Damian Quintero.

Aber nicht nur sportlich ist der FH Absolvent erfolgreich. Auch

sein Studium des Wirtschaftsingenieurwesens mit Schwerpunkt Maschinenbau/Anlagenbau hat er im vergangenen Jahr sehr erfolgreich in der Regelstudienzeit abgeschlossen und hat inzwischen eine Festanstellung bei Porsche in Stuttgart, wo er im Einkauf tätig ist. red



Kenichi Sato, Karate-Kämpfer und FH-Absolvent.

Foto: FH